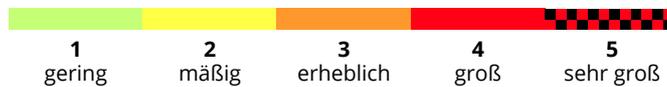
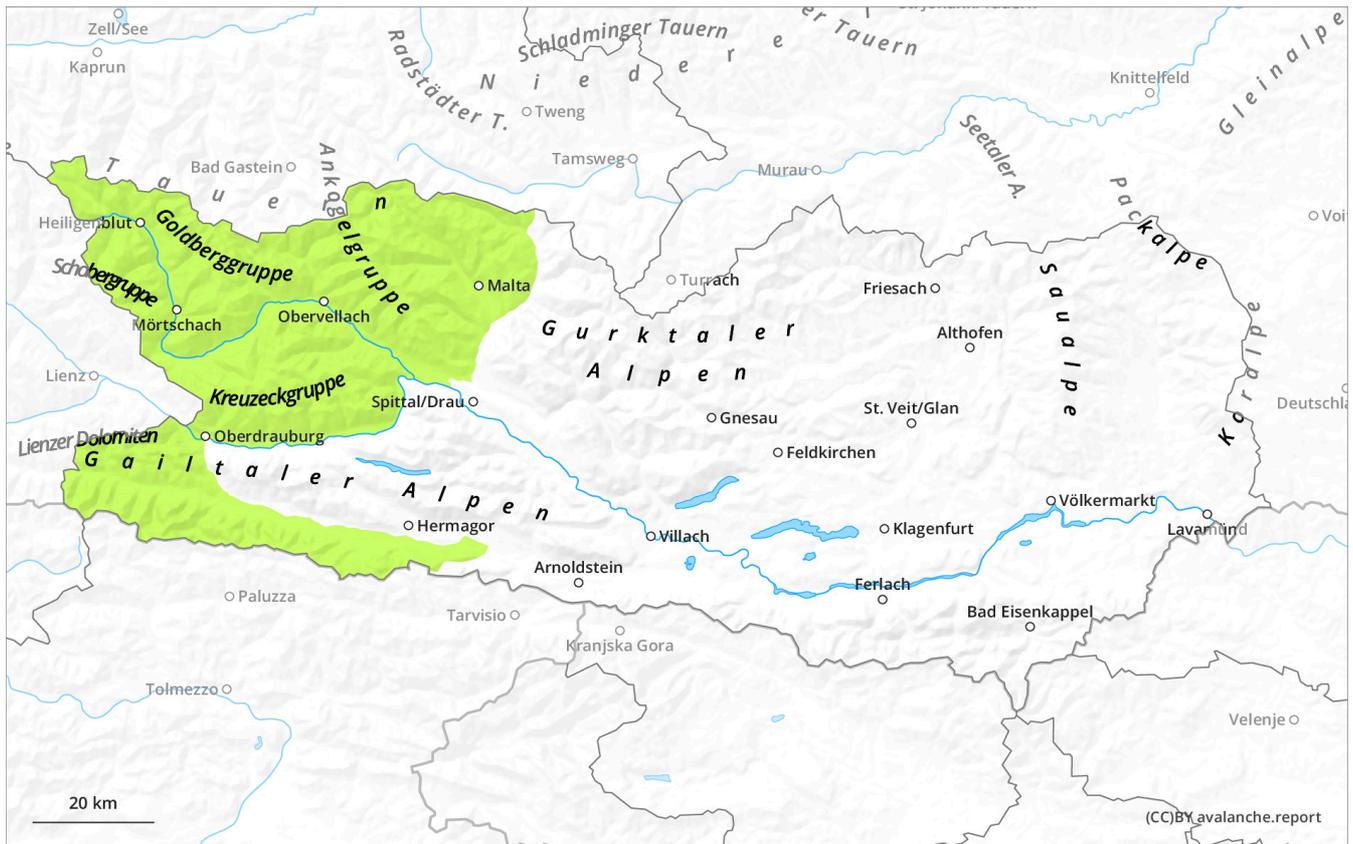


Mittwoch, 30. April 2025

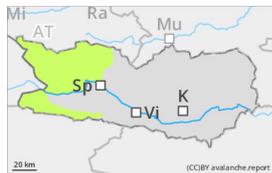
Veröffentlicht am 29.04.2025, 17:00:00

Gültig von 29.04.2025, 17:00:00 bis 30.04.2025, 17:00:00

Die Gefahr von nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf an.



Gefahrenstufe 1 - Gering

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →

am Donnerstag, 1. Mai 2025



Nassschnee



3000m

Nassschnee ist die Hauptgefahr.

Gefahrenbeurteilung

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von nassen Lawinen an. Es sind unterhalb von rund 3000 m meist kleine nasse Lawinen möglich. Dies an sehr steilen Hängen und an Felswandfüßen.

Hohe Tauern: Die Triebsschneeanisammlungen sind kaum mehr störanfällig. Einzelne Gefahrenstellen liegen an Schattenhängen im Hochgebirge.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

Die nächtliche Abstrahlung ist gut. Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht schon am Vormittag auf. Auf der harten Kruste besteht im Steilgelände Absturzgefahr.

Die Schneedecke ist durchnässt. Dies an Schattenhängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Sonnenhängen unterhalb von rund 3200 m. In allen Gebieten liegt nur noch wenig Schnee.

Hohe Tauern: Unterhalb von rund 2200 m liegt kaum Schnee.

Karnische Alpen: Unterhalb von rund 1800 m liegt kaum Schnee.

Wetter

Am Mittwoch scheint bis zum Nachmittag oft ungetrübt die Sonne, dann bilden sich speziell in den westlichen Gebirgsgruppen ein paar größere Quellwolken, die Gewitterneigung ist aber sehr gering, lokal kann es aber dann in Hochlagen zu einer Sichtbehinderung durch Nebel kommen. Nur schwach windig. Auch in der Höhe warm mit Werten in 1000 m bis +19 Grad, 2000 m bis +9 Grad und in 3000 m bis +1 Grad. Quelle: GeoSphere Austria

Tendenz

Am 30.04.2025 erscheint der letzte Lawinenbericht des Winters 2024/25.